

Pressemitteilung Gipfelsoli Infogruppe

16. Februar 2007

G8: Kritik an Bützow-Camp

Die Gipfelsoli Infogruppe kritisiert die Äußerungen des Organisators des G8-Camps in Bützow. Kulturmanager André Harder hatte in einem Interview erklärt, attac und andere Gruppen würden ein „staatliches Camp“ vorbereiten.

„In Bützow entsteht ein kommerzielles, mit der Polizei vorbereitetes und eingezäuntes Gelände. Mit 30 Kilometern Entfernung nach Heiligendamm ist es für Gipfelgegner nicht akzeptabel“, so Marcus Steinhagen von der Gipfelsoli Infogruppe.

Die meisten Vorbereitungen gegen den G8 verpflichten sich dem Grundsatz der Selbstorganisation. Alle Teilnehmer beteiligen sich an anfallenden Arbeiten wie Kochen, Aufräumen, Entscheidungen treffen, Informationen weitergeben.

Selbstorganisation spielt im Bützow-Camp aber keine Rolle. „Kein Wunder dass nun viele Menschen das Bützow-Camp ablehnen. Harder hätte sich vorher erkundigen sollen“, sagen Gipfelgegner.

Die Protestbewegung wird schon jetzt von einem breiten Spektrum getragen. Es ist zwar begrüßenswert, dass unter den vielen Ansätzen auch Harders ‚Familienurlaub der anderen Art‘ mit ‚Ordnungsscrew, Kinderprogramm und Ausflügen‘ vertreten ist.

„Jedoch soll Harder nicht so tun, als sei Bützow die einzige Camp-Initiative“, sagt die Gipfelsoli Infogruppe.

„Wir freuen uns, dass einige Kommunalpolitiker in Rostock, Bad Doberan und Kühlungsborn weiteren Camps aufgeschlossen gegenüberstehen“.

[Gipfelsoli Infogruppe]

Quellen:

- Harders Camp in Bützow: <http://www.g8-gute-nacht.de>
- Artikel der NNN 14.2.2007:
<http://www.svz.de/newsmv/lr/bue/14.02.07/23-15974169/23-15974169.html>
- Überblick über selbstorganisierte Camp-Vorbereitungen (unvollständig):
http://gipfelsoli.org/Home/Heiligendamm_2007/Arbeitsgruppen/Camping_07



Gipfelsoli Infogruppe
Glocal Office
Mariannenplatz 2
10997 Berlin
www.gipfelsoli.org

Telefon:
Mobil: 0160/ 953 14 023
Büro: 030/ 4098 5406
(Mittwoch 13.00 - 17.00 Uhr)

Adam Jones,
Marcus Steinhagen,
Matthias Monroy

Kontakt Presse:
presse@gipfelsoli.org

Kontakt Web-Projekt:
gipfelsoli@nadir.org

Newsletter:
<https://lists.nadir.org/mailman/listinfo.cgi/gipfelsoli-l>

Presseverteiler:
<https://lists.nadir.org/mailman/listinfo.cgi/gipfelsoli-presse>

Gipfelsoli -- Meldungen über globalisierte Solidarität und die Proteste gegen unsolidarische Globalisierung

Die Gipfelsoli Infogruppe wurde anlässlich des G8-Gipfels 2001 in Genua gegründet. Die Gruppe hatte Öffentlichkeitsarbeit in Deutschland und anderen Ländern gemacht.

Die Arbeit von Gipfelsoli materialisiert sich am deutlichsten im - unregelmäßig erscheinenden - Newsletter: Über diesen Verteiler werden Nachrichten zu Gipfevents verschickt.

Ankündigungen, Mobilisierungen, Berichte über Repression, Gerichtsverfahren, aber auch inhaltliche Debattenbeiträge. Schwerpunkte des Newsletters sind Genua und Heiligendamm.

Gipfelsoli ist ein Projekt für Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit. Die Gruppe übt keinerlei Koordinierungsfunktion aus.

Mehr: www.gipfelsoli.org/Gipfelsoli